



MASTERCLASS SERIE der DEUTSCHEN AKADEMIE FÜR FERNSEHEN 11/19 – 2/20

Deutsche Serien im Globalen Wettbewerb / Special: Innovative Erzählweise der Funk-Serie DRUCK

Im Fokus: Die Arbeit der einzelnen Gewerke insbesondere: Szenen- und Kostümbild, Kamera, Regie und Schnitt

Nach dem großen Erfolg einer Masterclass Serie zu „Die Protokollantin“ unter Teilnahme der Gewerke von der Ausstattung, mit Szenenbildner Christian Schäfer, Kostümbildnerin Petra Kray, Regisseurin Nina Grosse, Hauptdarstellern Bettina Hoppe und Katharina Schlothauer), sowie den verantwortlichen Redakteurinnen Alexandra Staib und Carolin v. Senden, wollen wir das erprobte Format gerne weiter entwickeln und formal wie inhaltlich nicht nur erweitern, sondern aufgrund der internationalen Erfolge deutscher Serien auch in einen anderen Kontext stellen und mit neuen Fragestellungen vertiefen.





-2-

Dazu wollen wir mit einem Kolloquium unter Teilnahme der Gewerke Kostüm- und Szenenbild, Kamera, Regie, Schnitt, Produktion und Redaktion am 16. November 2019 starten. In einem weiteren „Veranstaltungs-Modul“ im Januar 2020 können sich dann die Teilnehmer der Masterclass intensiv mit der Arbeit der einzelnen Gewerke auseinandersetzen.

Im Rahmen der Drama Series Days zur Berlinale 2020 können die Teilnehmer in einem Abschluss-Kolloquium ihre Erfahrungen austauschen. Zu dem großen Abschluss Panel zur Berlinale haben wir namhafte Head of Departments eingeladen. U.a. hat uns Regisseur Christian Schwochow zugesagt und wird zu den Unterschieden in der Arbeit als Regisseur für serielle Produktionen im Vergleich zur Arbeit für die Kinoleinwand referieren. Christian Schwochow wird über seine preisgekrönte Arbeit an der deutschen Serie „Bad Banks“ sprechen und auch die Unterschiede zur Arbeit im angelsächsischen Raum beschreiben. Erfahrungen, die er bei der Arbeit an der britischen Serie „The Crown“ gesammelt hat.

Sa., 16. November 2019, 13:30h: Deutsche Serien im Globalen Wettbewerb:

Prof. Udo Kramer, Szenenbildner Dark

Quirin Berg, Produzent

Die deutsche Serie „Dark“ ist international auf der Streaming Plattform Netflix ein „Bestseller“ und übertrifft in ihren Abrufzahlen außerhalb Deutschlands andere aktuelle Serien-Angebote. In Deutscher Sprache geschrieben, mit Deutschen Darstellern an Drehorten in Deutschland gedreht und von einem Deutschen Kreativteam umgesetzt. Diesen internationalen Erfolg hat vor 10 Jahren wohl niemand für möglich gehalten. Ein Rezept für „den Erfolg“ gibt es vielleicht: „Mut zu etwas Außergewöhnlichem“ und „große kreative Freiheit“ dienen offensichtlich als Grundlage und Triebfedern für die außerordentlichen Leistungen der Kreativen in allen Gewerken. Exemplarisch werden uns der Produzent Quirin Berg und der Szenenbildner Prof. Udo Kramer, Einblicke in ihre Arbeit an der Serie geben.

Maria Schrader, Regisseurin Unorthodox (angefragt)

Regisseurin Maria Schrader und ihr Team (Szenen- und Kostümbild, Kamera, Schnitt) haben wir angefragt, um uns nähere Einblicke in die Arbeit an der Verfilmung des internationalen Bestsellers „Unorthodox“ zu verschaffen. Diese Produktion wird zur Zeit als vierteilige Mini-Serie für Netflix fertig gestellt.



-3-

Quirin Berg, Produzent

Daniela Tolkien, Casting

Julia Jentsch, Schauspielerin

Bereits preisgekrönt ist die Serie „**Der Pass**“, eine Koproduktion zwischen Deutschland und Österreich, sowie Sky, ZDF und ORF. Hier stehen wir im Kontakt mit dem Team, um sie für Einblicke in ihre Arbeit zu gewinnen. Casterin Daniela Tolkien hat zugesagt, Produzent Quirin Berg, sowie Hauptdarsteller Julia Jentsch und Nicholas Ofczarek sowie die Head of Departments der im Focus stehenden Gewerke sind angefragt.

Sa., 16. November 2019, 16:30h: Special: Innovative Erzählweise der Funk-Serie DRUCK

Das Team der Funk-Serie „Druck“ (YouTube) stellt die außergewöhnliche und innovative Einbindung von Social Media Kanälen in die Erzählweise der Serie vor. Das Format ist bei jungen Zuschauern sehr beliebt. Es gelingt den Machern der Serie die jungen Zuschauer in „ihrer Lebensrealität“ abzuholen.

Auf dem Panel begrüßen wir:

Regisseurin Pola Beck, Editor: David Hartmann

Kostümbildnerin: Sophie Klebba; Szenenbildnerin: Claudia Steinert

Social Media Producer: Farid Bouatra; und eine(r) der HeadautorInnen

Moderation: Produzent: Lasse Scharpen

Basierend auf dem skandinavischen Erfolg „Skam“, und nach erfolgreichen Adaptionen für andere Länder (wie den USA), wurde die Serie in Deutschland für „Funk“, dem Jugendkanal von ARD und ZDF von Bantry Bay adaptiert. Das Format könnte man am ehesten mit einer modernen „Lindenstraße“ für die junge Generation umschreiben. Außergewöhnlich innovativ ist die Einbindung von Social Media Kanälen in die Erzähldramaturgie. Hierzu wollen wir von den Head of Departments erfahren vor welche Herausforderungen sie bei der Arbeit für die verschiedenen Formate gestellt wurden, in denen die Erzählung vorangetrieben wird.



-4-

Themen der Masterclass SERIE:

Welche Fähigkeiten müssen die „Head of Departments“ mitbringen, wie kommunizieren sie und was lässt sich von diesen kreativen Prozessen erlernen? In der geplanten Masterclass der Deutschen Akademie für Fernsehen wollen wir von den „Head of Departments“ oder zu deutsch von den Leitern der einzelnen Gewerke wie Regie, Kamera, Kostüm- und Szenenbild, sowie Schnitt aber auch weiterer Gewerke wie Produktion, Casting und Redaktion erfahren, wie sie in ihren Gewerken arbeiten, um ein Höchstmaß an Kreativität zu erreichen.

Wie unterscheidet sich die Arbeit in Deutschland von der Arbeit in anderen Ländern wie Großbritannien oder generell in internationalen Produktionen. Wie findet der Know How Transfer statt und wie unterscheidet sich die Arbeit für die diversen deutsche Auftraggeber wie Sky, den privaten wie öffentlich-rechtlichen Anbietern, den Streamingdiensten und YouTube.

2019/2020

Überblick über den Ablauf der Masterclass:

Colloquium am 16. November 2019, 13:30 Uhr Babylon, Berlin-Mitte

Sowie Special „Druck“ um 16:30h (Ort: tba)

Masterclass-Modul im Januar 2020 (Termin: tba) mit den jeweiligen Gewerken

Colloquium & Panel am 24. oder 25. Februar 2020 im Rahmen der Drama Series Days zur Berlinale (dazu laufen Gespräche mit dem EFM/Berlinale)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Überblick über die wichtigsten Gewerke
- Ihre Funktionalität
- Zusammenarbeit zwischen den Gewerken
- Analyse ausgewählter Sequenzen hinsichtlich Form und Dramaturgie
- Der rote Faden im Drehbuch (Ausarbeitung der Hauptidee)
- Planung und Vorbereitung in den einzelnen Gewerken
- Kommunikationsstrukturen in der Vorbereitung und Durchführung
- Umsetzung durch die Gewerke
- Ansicht der Ergebnisse
- Resumee



- 5-

Kontakt:

DEUTSCHE AKADEMIE FÜR FERNSEHEN E.V.

Gocher Str. 19 | 50733 Köln

Masterclass SERIE: Chun Mei Tan (Vorstand Agenten)

T: +49 30 219 699 08 | M: +49 170 54 20 390

berlin@daff.tv

Produktionsassistentz: Anne Baeker

M: +49 174 1973852

assistentz@daff.tv

Gesamtleitung Tag der Akademie:

Stephan Ottenbruch (Vorstand Fernseh-Unterhaltung)

T: +49 30 813 045 24 | M: +49 176 341 345 39

Stephan.Ottenbruch@daff.tv | www.daff.tv